

Dr. Margarete Schramböck
Bundesministerin für Digitalisierung und
Wirtschaftsstandort

Präsident des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

buero.schramboeck@bmdw.gv.at
Stubenring 1, 1010 Wien

Geschäftszahl: 2021-0.357.139

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)6620/J-NR/2021

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 6620/J betreffend "Werbesendungen im ORF", welche die Abgeordneten Henrike Brandstötter, Kolleginnen und Kollegen am 17. Mai 2021 an mich richteten, stelle ich fest:

Antwort zu den Punkten 1 bis 6, 9 und 10 der Anfrage:

1. *Wer war Auftraggeber_in für die drei Sendungen? ORF, BMDW oder jemand Dritter?*
2. *Der medialen Berichterstattung zufolge kamen Idee sowie Inhalte von Ihrem Ministerium. Von wem kam die Idee zur Produktion dieser Sendungsreihe?*
 - a. *Wann wurde die Idee geboren und wie sahen die Schritte bis zur Umsetzung?*
3. *Welche Personen innerhalb Ihres Kabinetts sind verantwortlich für die in der Begründung verlinkten Sondersendungen "Digital Austria"?*
 - a. *Wieviele und welche Personen haben an der Umsetzung bis zur Ausstrahlung dieser Sendung mitgewirkt?*
 - b. *Wer hat sich mit dem Anliegen einer derartigen Sendung an den ORF gewandt und mit welcher Begründung?*
4. *Wie sah der Ablauf von der Idee bis zur Ausstrahlung der oben genannten Sendungen aus? Bitte um genaue Angabe des zeitlichen Verlaufs (Anbahnung/Befehls,- und Entscheidungskette/Mitarbeiter_innen, Produzent_innen).*
 - a. *Inwiefern waren die Inhalte im Vorfeld mit dem ORF abgesprochen?*
5. *Wie viele Gespräche gab es zwischen Mitarbeiter_innen des ORF, potentiellen externen Produzent_innen und Mitarbeiter_innen Ihres Kabinetts? Bitte um genaue Auflistung nach Datum, anwesenden Personen sowie Grund des Austausches.*

6. *Von wem kam schlussendlich der Auftrag zur Produktion und Ausstrahlung dieser Sendungen?*
 - a. *Mit wem aus dem ORF wurden hierzu im Vorfeld Gespräche geführt?*
 - b. *Durch wen wurde eine Ausstrahlung (seitens des ORF, sowie seitens des Ministeriums) genehmigt?*
9. *Wer produzierte die Sendungen für das BMDW bzw. den ORF?*
10. *Welche Ziele verfolgte die Ausstrahlung?*
 - a. *Wie wurden diese gemessen?*
 - b. *Wurden sie erreicht?*

Die Idee zu diesem Sendungsformat entstand im Frühjahr 2020 vor dem Hintergrund der COVID-19 Pandemie und deren massiven Auswirkungen auf Gesellschaft und Wirtschaft sowie des damit verbundenen Informationsbedarfs zu den Themen Digitalisierung und digitale Transformation. Um mögliche Wege aus der Krise aufzuzeigen, war es ebenso erforderlich wie naheliegend, die aktuellen Entwicklungen in diesem Bereich leicht verständlich und anhand von lebensnahen Beispielen für ein breites Publikum aufzubereiten, die Bevölkerung über die Chancen und Möglichkeiten der Digitalisierung und digitaler Technologien insbesondere in Pandemiezeiten zu informieren und anhand von Talks mit Expertinnen und Experten konkrete Best Practices darzustellen.

In mehreren Besprechungen zwischen den fachlich zuständigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern meines Kabinetts, der Digitalisierungsagentur und des ORF wurden mögliche Inhalte und Sendungsformate diskutiert. Termine sowie Teilnehmerinnen und Teilnehmer dieser Besprechungen wurden nicht gesondert erfasst. Auf Grundlage dieser Besprechungen wurden gemeinsam mit dem ORF die Generalthemen festgelegt, anschließend erfolgte die Detailausarbeitung der Inhalte durch mein Ressort und die Digitalisierungsagentur. Mit der Produktion der Sendungen wurde die GPK live GmbH durch mein Ressort beauftragt.

Antwort zu Punkt 7 der Anfrage:

7. *Aus welchem Grund wurde der Öffentlich-Rechtliche Rundfunk für die Ausstrahlung dieser Sendung herangezogen?*

ORF III wurde als für derartige Informationsformate bekannter und beliebter Kanal und wegen der Abrufbarkeit der Sendung in der TVThek des ORF als beste Option zur Vermittlung der spezifischen Informationen ausgewählt.

Antwort zu den Punkten 8, 13 bis 15, 19 und 20 der Anfrage:

8. *Wurde die Produkte auch anderen TV-Stationen in Österreich angeboten?*
- a. *Wenn ja, welchen?*
13. *Gibt es weitere Sendungen Ihres Ministeriums, die im Öffentlich Rechtlichen Rundfunk ausgestrahlt wurden?*
- a. *Wenn ja, welche, wann und zu welchem Thema?*
14. *Gibt es weitere Sendungen Ihres Ministeriums, die in Zukunft im Öffentlich-Rechtlichen Rundfunk ausgestrahlt werden sollen?*
- a. *Wenn ja, wie weit ist der Prozess hier fortgeschritten und wie sehen die weiteren Schritte aus?*
- b. *Wenn ja, welche, zu welchem Thema und wann?*
15. *Gab es weitere Sendungen Ihres Ministeriums, die jedoch nicht ausgestrahlt wurden?*
- a. *Wenn ja, welche und wie viele?*
- b. *Wenn ja, weshalb wurden diese nicht oder noch nicht gesendet?*
19. *Wurde dem ORF etwas für die Ausstrahlungen bezahlt?*
- a. *Wenn ja, wie viel jeweils und an wen ging die Rechnung?*
- b. *Wenn nein, weshalb nicht?*
- c. *Wurden diese Sendungen seitens des ORF als Werbeausstrahlung verbucht?*
20. *Haben weitere Stakeholder Kostenbeiträge geleistet, etwa die Wirtschaftskammer?*
- a. *Wenn ja, welche Stakeholder und in welcher Höhe?*

Nein.

Antwort zu Punkt 11 der Anfrage:

11. *Kennen Sie den § 6 des ORF-Gesetzes?*
- a. *Wenn ja, weshalb halten Sie die Vereinbarkeit dieses Paragraphen mit der Entwicklung sowie Ausstrahlung solcher Sendungen für gegeben?*

Die in § 6 ORF-Gesetz geregelte Auftragsvorprüfung ist vom ORF wahrzunehmen und betrifft daher keinen Gegenstand der Vollziehung des Bundesministeriums für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort.

Antwort zu Punkt 12 der Anfrage:

12. *Wie kam das Statement des ORF Generaldirektors in einer dieser Sendungen zustande?*
- a. *Wer ist an ihn herangetreten?*

- b. *Unter welchen Bedingungen wurde dieses Statement abgegeben?*
- c. *Wie ist die Vereinbarkeit seines Statements und der gesetzlich verpflichtenden Trennung von Redaktionellem und Verlags,- und Geschäftsangelegenheiten möglich?*

Da sich der ORF selbst in einer Phase der digitalen Transformation befindet, war es nahe-liegend, auch den Generaldirektor im Rahmen einer der Sendungen zu interviewen. Die Beurteilung der Vereinbarkeit dieses Interviews mit den Bestimmungen des ORF-Gesetzes hat durch den ORF zu erfolgen und betrifft keinen Gegenstand der Vollziehung des Bundesministeriums für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort.

Antwort zu Punkt 16 der Anfrage:

16. *Befinden Sie oder Mitarbeiter_innen Ihres Kabinetts sich im regelmäßigen Austausch mit Mitarbeiter innen des ORF?*
- a. *Wenn ja, zu welchen Themen, wann und in welcher Regelmäßigkeit?*
 - b. *Wenn nein, wie kommt so eine Zusammenarbeit wie bei Digital Austria zustande?*

Die fachlich zuständigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter meines Kabinetts stehen mit Journalistinnen und Journalisten zu aktuellen Themen des Ressorts in einem regelmäßigen Austausch.

Antwort zu den Punkten 17 und 18 der Anfrage:

17. *Wie hoch waren die Kosten für die "Digital Austria" Sendungen? Bitte um Auflistung aller einzelnen Posten.*
18. *Welche externen Partner_innen, Agenturen, Produzent_innen etc haben an der Konzeption und der Umsetzung mitgewirkt und wie hoch waren die Leistungen dotiert? Bitte um Auflistung aller externen Partner_innen.*

Sendung	Auftragnehmer	Auftragsgegenstand	Kosten inkl. USt.
8.6.2020	GPK live GmbH	Organisation der Sendung inkl. Projektmanagement, Produktionsleitung, Drehbücher, Gestaltung von Zuspielern, Stock Footage, Audioproduktion, Studiodekoration und Maske	€ 40.440,00

Sendung	Auftragnehmer	Auftragsgegenstand	Kosten inkl. USt.
8.6.2020	Nina Kraft	Moderation Sendung	€ 5.400,00
	Monte Nero Productions GmbH	Filme	€ 30.540,00
	ORF Marketing & Creation	Miete ORF Funkhaus	€ 19.126,80
20.10.2020	GPK live GmbH	Organisation der Sendung inkl. Projektmanagement, Produktionsleitung, Drehbücher, Gestaltung von Zuspiegeln, Stock Footage, Audioproduktion, Postproduktion und Maske	€ 40.096,80
	Nina Kraft	Moderation Sendung	€ 5.400,00
	Redline Enterprise GmbH	Technik und Studio, Sendungsablauf	€ 20.893,20
	Monte Nero Productions GmbH	Animationsfilme	€ 12.000,00
30.11.2020	GPK live GmbH	Organisation der Sendung inkl. Projektmanagement, Ablaufplanung und Produktionsleitung, Gestaltung von Zuspiegeln, Stock Footage, Texte, Grafik und Maske	€ 60.360,00
	Andreas Jäger	Moderation Interviews	€ 3.240,00
	Nina Kraft	Moderation Sendung	€ 5.400,00
	Monte Nero Productions GmbH	TV-Spot, Animationsspot	€ 11.640,00
	Habegger GmbH	Technik und 3D-Studio	€ 66.582,84

Antwort zu Punkt 21 der Anfrage:

21. Waren die Produktion und/oder die Ausstrahlungen von „Digital Österreich“ laut MedKF-TG meldepflichtig bzw. wurde sie gemeldet?

Da es sich um Eigenproduktionen des Bundesministeriums für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort handelt, die vom ORF aus redaktionellem Interesse ins Programm aufgenommen wurden, sind die Sendungen nicht meldepflichtig im Sinne des MedKF-TG.

Wien, am 16. Juli 2021

Dr. Margarete Schramböck

Elektronisch gefertigt

